

Potsdam, 7. Oktober 2013

Presseinformation

EU-Projekt „Service im Dorf“ aus dem Landkreis Teltow-Fläming: Potentiale entdecken – Ländliche Räume gestalten

„Den ländlichen Raum lebenswert gestalten“ – unter diesem Motto steht das Projekt "Service im Dorf", das 2010 durch die lokale Aktionsgruppe (LAG) "Rund um die Fläming-Skate" e.V. initiiert wurde. Gefördert durch den ELER (Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums) sollen die Defizite in der Grundversorgung auf dem Land ausgeglichen werden und. Im Rahmen der Kampagne „AUCH GANZ SCHÖN“, die über die EU-Förderung in Brandenburg informiert, wurde das Projekt durch die Landesregierung als besonderes Beispiel ausgewählt.

Im Rahmen des Projekts wurden fünf Modelldörfer im südlichen Teil des Landkreises ausgewählt, in denen die Meinung der Dorfbewölkerung zum Dorfleben erfasst wurde. Aus diesen Befragungen wurden sogenannte Machbarkeitsstudien erstellt, in denen ganz konkrete Handlungsvorschläge – auf das jeweilige Dorf zugeschnitten – benannt wurden. Ob und welche Projekte tatsächlich umgesetzt werden, können die Dorfbewohner selbst entscheiden. Der sogenannte bottom-up Ansatz ist charakteristisch für das Projekt. Anne Leschke, Projektverantwortliche: „Das bedeutet, dass nicht wir festlegen, was in den Dörfern verändert werden kann, sondern die Bewohner selbst bringen ihre Ideen ein und sagen, was ihnen wichtig ist.“ Dabei wurde unter anderem der Dorfladen als wichtiges Anliegen herausgefiltert. „Dieser soll zusätzlich zu einem Treff- und Servicepunkt erweitert werden“, erläutert Bianca Moeller, Projektmitarbeiterin.

Infos im Netz: [www.lag-flaeming-skate.de/index.php/LAG - Modellprojekt.html](http://www.lag-flaeming-skate.de/index.php/LAG_-_Modellprojekt.html)

Wir freuen uns über einen Bericht zu dem Projekt „Service im Dorf“ und senden Ihnen auf Anfrage gern das vollständige Interview zu.

Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie • Heinrich-Mann-Allee 103 • 14473 Potsdam
Pressesprecher: Florian Engels • Tel.: (03 31) 866 5040 • E-Mail: florian.engels@masf.brandenburg.de
Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft • Henning-von-Tresckow-Str. 2 – 8 • 14467 Potsdam
Referatsleiter/ Pressesprecher: Dr. Jens-Uwe Schade • Tel.: (03 31) 866 8006 • Handy: 0172 392 7202
E-Mail: jens-uwe.schade@mil.brandenburg.de
Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten • Heinrich-Mann-Allee 107 • 14473 Potsdam
Pressesprecher: Steffen Streu • Tel.: (03 31) 866 1509 • E-Mail: pressestelle@mwe.brandenburg.de

Ministerium für Arbeit,
Soziales, Frauen und Familie
Pressestelle

Ministerium für Infrastruktur
und Landwirtschaft
Pressestelle

Ministerium für Wirtschaft und
Europaangelegenheiten
Pressestelle



EFRE
ESF
ELER

Investition
in Ihre
Zukunft!

Ansprechpartnerin: Agentur ariadne an der spree GmbH
Telefon 030 – 259 259 59 | Email: eu-fonds@ariadneanderspree.de

Zu der Reihe „EU-Projekte stellen sich vor“

Unternehmensförderung, Unterstützung von Arbeitsuchenden, Forschungsprojekte, Modernisierung im ländlichen Raum: Mehr als 22.000 Projekte und mehr als 400.000 Menschen in Brandenburg haben bisher durch den Europäischen Sozialfonds (ESF), den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) profitiert. Wie vielfältig die EU-Förderungen sind, stellt die Informationskampagne „AUCH GANZ SCHÖN“ der Landesregierung dar. Je Kreis wurde ein Projekt ausgewählt. In Interviews berichten die Projektverantwortlichen und -teilnehmer über ihre persönlichen Erfahrungen und Herausforderungen und ziehen Bilanz.

Zur Kampagne:

Mit der Kampagne „AUCH GANZ SCHÖN“ informiert die Landesregierung über Investitionen, die mit EU-Mitteln in der laufenden Förderperiode 2007 bis 2013 in Brandenburg getätigt wurden. Sie informiert seit September 2012 über den Einsatz der drei wichtigsten EU-Fonds ESF, EFRE und ELER. Für diese Periode stehen 3,1 Milliarden Euro zur Verfügung. AUCH GANZ SCHÖN sind die Kino- und Radiospots oder das Geocaching, welches Outdoor-Fans auf Schatzsuche schickt. Bei Fotoaktionen können die Gäste auf den unterschiedlichsten Veranstaltungen in Brandenburg mitmachen und den EU-Fonds ihr Gesicht geben. Ziel der Kampagne ist es, die Bevölkerung zu informieren – denn mit einem tragfähigen Konzept kann sich jeder für eine Förderung bewerben. Weitere Infos: www.eu-fonds.brandenburg.de